

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 134 (2008)
Heft: 23: In Grund und Boden

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

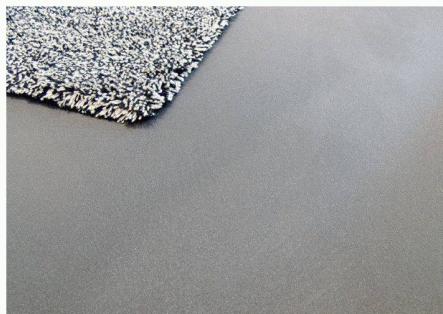
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PRODUKTE

TERRAZZOFINO



Terrazzofino wird fugenlos verarbeitet und lässt sich sowohl auf Wände als auch auf Böden aufbringen. Der mehrschichtige Aufbau garantiert eine hohe Belastbarkeit. Beim Einbau als Bodenbelag wird auf einem Unterlagsboden zunächst ein Primer aufgebracht, der als Bindemittel für die folgenden Schichten dient. In drei Arbeitsgängen wird anschliessend mineralischer Spachtel aufgetragen, wobei die Masse geglättet und nach der anschliessenden Austrocknung fein geschliffen wird. Es folgt die Versiegelung, wovon es drei verschiedene Arten gibt. Sie unterscheiden sich jeweils durch die Dicke der Schicht und die damit zusammenhängende spätere mögliche Belastbarkeit des Bodens. Die Versiegelung mit Steinöl hat eine Dicke von 0.1 mm. Hier bleibt die Oberflächenstruktur authentisch erhalten. Die «2K»-Versiegelung von 0.5 mm Dicke ist für eine höhere Belastbarkeit konzipiert, die Schlichtheit der Oberfläche bleibt dennoch gewahrt. Eine Versiegelung mit selbstdnivellierendem Giessharz weist die höchste Belastbarkeit der verschiedenen Varianten auf. Durch die Dicke von 2.0 bis 3.0 mm wird eine Tiefenwirkung der Oberfläche erzielt. Bei allen Versiegelungsarten kann abschliessend mit einer Mattierung die Wirkung der Oberfläche eingestimmt werden. Die Oberflächenbeschaffenheit des Terrazzofino gewährleistet eine unkomplizierte Reinigung. Der Bodenbelag ist wasserdicht und für eine Anwendung im Wellness-/Spa-Bereich geeignet. Er bewahrt seine Trittfestigkeit auch in feuchtem Zustand. Dank der guten Wärmeleitung bietet sich der Bodenbelag auch für eine Kombination mit Bodenheizung an. Der Bodenbelag wird in Handarbeit aufgebracht, so entstehen marborähnliche Oberflächen. Jeder Terrazzofino ist daher ein Unikat.

Knopp Malerhandwerk GmbH | 9500 Wil
www.knopp.ch | www.terrazzofino.ch

HAGER TEHALIT



Der Bodenkanal «BK Broadway» von Tehalit bietet Lösungen für eine unauffällige Elektroinstallation. Im Gegensatz zu traditionellen Rohrinstallationen kann die Platzierung von Energie- und Datenanschlüssen frei gewählt werden. Eine Elektroinstallation im Bodenkanal bedeutet eine langfristige Planung. Das Produkt garantiert dabei absolute Flexibilität und ständige Zugänglichkeit. Die elektrischen Anschlüsse müssen nicht ein für allemal festgelegt werden, sondern können auch nachträglich verschoben oder neu positioniert werden. Dies ist gerade bei Mietwohnungen interessant, da Möbel und elektrische Geräte häufig umplaziert werden. Der Bodenkanal wird entlang den Wänden oder den Fensterfronten verlegt. Über einen klappbaren Deckel lassen sich Leitungen und Steckdosen frei platzieren. Im Wandabschluss befinden sich Kabelöffnungen mit Bürsten, damit die Kabel der verschiedenen Medien wie 230V, Netzwerke, TV und Hi-Fi am richtigen Ort eingeschoben werden können. Der Bodenkanal wird in den Unterlagsboden eingelassen und wie der restliche Boden belegt. Die Oberfläche lässt sich mit Parkett, Teppich, Stein oder Fliesenboden ausstatten, sodass sich der Kanal dem übrigen Boden optisch anpasst.

Hager Tehalit AG | 3063 Ittigen
www.hager-tehalit.ch

GREUTOL

Mikrobiologischer Bewuchs von Fassaden durch Algen und Pilze ist längst zu einem verbreiteten Phänomen geworden. Insbesondere wärmedämmte Fassaden sind hier betroffen. Die zur Bekämpfung eingesetzten hydrophobierten Produkte mit Biozidausrüstung sind problematisch und belasten das Grundwasser. Greutol und Keimfarben Schweiz haben sich daher mit alternativen Schutzstrategien auseinandergesetzt. Das Resultat dieses Prozesses sind hydroaktive

Dämmsysteme ohne Algizide und Fungizide, entstanden im Rahmen der Initiative «Aqua PuraVision». Die mineralisch-dickschichtigen Dämmsysteme sorgen für einen ausgewogenen Feuchtigkeitshaushalt in der Fassade und bieten eine thermische Masse mit erhöhtem Wärmespeichervermögen. Eine biozidfreie Beschichtung erfüllt strenge ökologische Vorgaben. Zudem bietet das System einen besseren Luftschallschutz als konventionelle Dämmsysteme. Deutlich längere Renovationsintervalle erfüllen die Kriterien an eine erhöhte Nachhaltigkeit. Das Produkt ist auf EPS-, Steinwoll- und Holzfaser-Dämmplatten einsetzbar. Seit Beginn der Initiative vor drei Jahren wurden die mit dem neuen Dämmsystem erbauten Objekte durch Monitoring begleitet und von Experten begutachtet.

Greutol AG | 8112 Otelfingen | www.greutol.ch
 Keimfarben AG | 9444 Diepoldsau | www.keim.ch
www.aquapuravision.com

GOLDELEISTE



Die Berliner Firma «Goldleiste» entwickelt extra hohe Sockelleisten, die sich am Stil vergangener Jahrhunderte orientieren. Gefertigt werden die Leisten in unterschiedlichen Designs und Höhen: von Klassik bis Jugendstil, von 20 bis fast 40 cm Höhe. Zur einfachen Montage werden die Sockelleisten in modularer Bauweise hergestellt. Die farbliche Gestaltung ist frei wählbar. Die Leisten werden erst nach der Endmontage lackiert, sodass von einem Kontrast zur Wandfarbe bis zu Blattgold praktisch alles möglich ist. Neben Akzenten bei der Raumgestaltung bieten solche hohen Leisten einen praktischen Nutzen: Hinter den Wandverzierungen lassen sich Computerkabelungen und Heizungsrohre unterbringen. Für Kanzleien, Praxen und Büros bieten die Sockelleisten damit eine Alternative zu Plastikkanälen.

Goldleiste | D-10117 Berlin
www.goldleiste.de

nextroom

www.nextroom.at
database for contemporary architecture



Zu verkaufen!

Planen Sie, bauen Sie oder renovieren Sie?
An der Therwilerstrasse 31, 4104 Oberwil
Grundstück, 2735 m² mit Haus. Wald: ca. 8000 m²
Wohnzone W2b AZ 45% BZ 28%

Preis: CHF 1995 000.–
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

RE/MAX
Baselland
www.remax.ch

Werner Senn
061 725 25 76
werner.senn@remax.net

ADIEU ALTE VORURTEILE

Mit B:Base stimmt das Budget!





www.bbbase.ch
Telefon 044 948 12 14

B:Base

ADRESSE DER REDAKTION

TEC21
Staffelstrasse 12, Postfach 1267
8021 Zürich
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch, www.tec21.ch
www.baugedaechtnis.ethz.ch

REDAKTION

Judit Solt (js), Chefredaktorin
Claudia Carle (cc), Umwelt/Energie
Nathalie Cajacobs (nc), Redaktionsassistentin
Katinka Corts (co), Architektur/Ingenieurwesen
Daniela Dietsche (dd), Ingenieurwesen/Verkehr
Alexander Felix (af), Architektur/Wettbewerbe
Rahel Hartmann Schweizer (rhs), Architektur/Städtebau
Käthi Keller (kk), Büroangestellte
Katharina Möschinger (km), Abschlussred./Stv. Chefredaktorin
Aldo Rota (ar), Bautechnik/Werkstoffe
Anna Röthlisberger (Stämpfli Publikationen AG, Bern), Layout
Clementine van Roeden (crr), Ingenieurwesen/Statik
Ruedi Weidmann (rw), Baugeschichte

REDAKTION SIA-INFORMATIONEN

Generalsekretariat SIA
Selnastrasse 16, Postfach 1884, 8027 Zürich
Jenny Keller (jk) Telefon 044 283 15 67, Fax 044 283 15 16
E-Mail jenny.keller@sia.ch

Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

HERAUSGEBERIN

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine /
SEATU Société des éditions des associations techniques
universitaires
Mainaustrasse 35
8008 Zürich
Telefon 044 380 21 55, Fax 044 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knopfel, Assistenz

Erscheint wöchentlich, 42 Ausgaben pro Jahr
ISSN-Nr. 1424-800X
134. Jahrgang, Auflage: 10960 (WEMF-beglaubigt)

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement (42 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 280.– | Ausland: Fr. 365.– | Euro 244.–
Studierende CH: Fr. 140.– | Studierende Ausland: Fr. 225.– |
Euro 150.–
Halbjahresabonnement (21 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 150.– | Ausland: Fr. 192.– | Euro 128.–
Studierende CH: Fr. 75.– | Studierende Ausland: Fr. 117.– |
Euro 78.–
Schnupperabonnement (8 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 25.– | Ausland: Fr. 37.– | Euro 25.–

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA, Usic und ETH Alumni.
Weitere auf Anfrage, Telefon 031 300 63 44

ABONNEMENTS

SIA-Mitglieder
SIA, Zürich
Telefon 044 283 15 15, Fax 044 283 15 16
E-Mail mutationen@sia.ch
Nicht-SIA-Mitglieder
Stämpfli Publikationen AG, Bern
Telefon 031 300 63 44, Fax 031 300 63 90
E-Mail abonnemente@staempfli.com

EINZELBESTELLUNGEN

Stämpfli Publikationen AG, Bern, Telefon 031 300 63 44
abonnemente@staempfli.ch, Fr. 12.– | Euro 8.– (ohne Porto)

INSERATE

KünzlerBachmann Medien AG, Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail info@kbmedien.ch, www.kbmedien.ch

DRUCK

Stämpfli Publikationen AG, Bern

BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Fagi, Chur, Bauingenieurwesen
Markus Friedli, Frauenfeld, Architektur
Roland Hürlimann, Zürich, Baurecht
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Ákos Moravánszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfämmeter, Burgdorf, Technikgeschichte
Franz Romero, Zürich, Architektur

TRÄGERVEREINE

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein, SIA
www.sia.ch

TEC21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA.
Die Fachbeiträge sind Publikationen und Positionen der Autoren und der Redaktion. Die Mitteilungen des SIA befinden sich jeweils in der Rubrik «SIA».

Schweizerische Vereinigung

Beratender Ingenieur-Unternehmungen, usic
www.usic-engineers.ch

ETH-Alumni, Netzwerk der Absolventinnen und Absolventen der ETH Zürich
www.alumni.ethz.ch

Bund Schweizer Architekten, BSA
www.architekten-bsa.ch

Association des diplômés de l'EPFL
<http://a3.epfl.ch>



PORSCHE-DESIGN – DESIGN UND FUNKTIONALITÄT

Die Retrospektive zeigt Porsche-Design-Produkte aus verschiedenen Kategorien wie Uhren, Sonnenbrillen, Leuchten, Koffer, aber auch Werkzeugmaschinen. Ein Highlight der Ausstellung ist die Porsche-Design-Küche, die in Zusammenarbeit mit Poggenpohl entstand. Gezeigt werden auch Teile aus der Tisch- und Stehleuchtenkollektion aus der Zusammenarbeit mit Zumtobel.

Datum: 6.6.–31.10.08

Ort: Zumtobel Lightning GmbH, Lemgo (D)

Infos: www.zumtobel.de

Pan Desk Lamp P' 7111 aus der Porsche Design Collection by Zumtobel (Bild: Porsche Design Studio)

ANLASS

DETAILS

INFOS / ANMELDUNG

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

«Der Architekturwettbewerb ist ein Kulturgut»

Eröffnung der Ausstellung zum 100-Jahre-

5.6.08 | 19 h

Jubiläum des Bundes Schweizer Architekten.

Kunsthalle Luzern

Talkrunde zum Thema «Architektengenerationen

Infos: www.architekten-bsa.ch

sprechen zum Thema Wettbewerb», anschlies-

send Architektenparty

AUSSTELLUNG

«Projektwettbewerb Tamina-Brücke»

Präsentation des Siegerprojekts und der einge-reichten Wettbewerbsbeiträge

13.–28.6.08

Gebäude Marstall, Klinik St. Pirmisberg, Pfäfers

Infos: ruedi.voegeli@sg.ch

FORUM

«Vollzugspraxis Ersatzmassnahmen»

Wenn bei projektbedingten Eingriffen schutz-würdige Lebensräume beeinträchtigt werden oder verloren gehen, besteht die Pflicht, Ersatz zu leisten. Was vom Ansatz her einfach ist, stösst in der Umsetzung auf eine Menge Detail-probleme

18.6.08 | 14–17.30 h

Universität Bern, Kuppelraum

Infos und Anmeldung: www.sanu.ch/angebot08

VORTRAG

«Werkbericht:

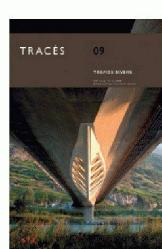
Hélène Binet, Architekturfotografin»

Hélène Binet hat unzählige Gebäude fotogra-fiert. Ihr Fokus liegt nicht in der Dokumentation eines Objektes, sondern vielmehr auf dessen Qualitäten bezüglich Licht und Materialität, die sie thematisiert, bis das Foto den Status eines eigenständigen Kunstwerks erreicht

19.6.08 | 18.30–20 h

Maag Kantine, Zürich

Infos und Anmeldung: frau_net@sia.ch



Tracés 9/08
21.5.08

TRAFICS DIVERS
Bulletin technique de la
Suisse romande
Rue de Bassenges 4
1024 Ecublens
Tél. 021 693 20 98
Fax 021 693 20 84
E-mail secrétariat:
fdc@revue-traces.ch
www.revue-traces.ch



Vorschau Nr. 24

9.6.08

MASSE IN BEWEGUNG

Mobile Fans
Christian Canis,
Markus Engemann
Fließender Verkehr
Alexandra Diewald
Schwingende Tribünen
Daniela Dietsche,
Clementine van Rooden

TEC21-ABO BESTELLEN:
TEL. 031 300 63 44 ODER
WWW.TEC21.CH